

Messe Stuttgart sagt südback ab



Bei der südback stehen das Bäcker- und Konditorenhandwerk, entsprechende Rohstoffe und Technik im Fokus. Die Messe wurde nun wegen der Corona-Pandemie abgesagt / Foto: Messe Stuttgart

Die südback wäre im Herbst die erste Veranstaltung der backenden Branche gewesen, die seit den Corona-Beschränkungen geplant war und nach den gegenwärtigen Lockerungen unter Auflagen hätte stattfinden können. Dazu wurde ein Hygiene- und Sicherheitskonzept für eine sichere Durchführung entwickelt. Dennoch wurde die südback nun abgesagt. In Baden-Württemberg herrscht Unsicherheit bei vielen Ausstellern, die sich zuletzt in Absagen bemerkbar machte. Trotz intensiver Vorbereitungen schlug sich diese Entwicklung in der Nachfrage und Buchungslage der südback nieder. Eine Ausstellerbefragung der Messe Stuttgart hat gezeigt, dass keine hinreichende Basis für eine südback in diesem Jahr besteht. Die Messe Stuttgart sieht sich daher gezwungen, die Fachmesse für das Bäcker- und Konditorenhandwerk vom 17. bis 20. Oktober 2020 abzusagen.

„Leider können wir unter den gegebenen Umständen den gewohnten und gewünschten Messeerfolg weder für Aussteller noch Besucher garantieren“, so Andreas Wiesinger, Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Stuttgart. „Die Entwicklungen bedauern wir sehr, denn damit verliert die backende Branche in diesem Jahr ihre zentrale Plattform zum Austausch, die nach diesen schweren Monaten der Corona-Krise nötig gewesen wäre.“ Die Entscheidung wurde im engen Austausch mit den Ausstellern und einvernehmlichen Gesprächen mit den Partnern, der Bäko-Zentrale, dem Landesinnungsverband des Württembergischen Bäckerhandwerks sowie dem Landesinnungsverband der Konditoren Baden-Württemberg, getroffen.

Die nächste südback findet im regulären Turnus vom 22. bis 25. Oktober 2022 statt.